



## **Angewandte Geologie**

# Wendelsteinhöhle (Schauhöhle) im Wendelstein



UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

8238GT000007

Geotop-Nummer: 187H001



UTM-Koordinaten (Zone 32):
Ostwert: 726.054
Nordwert: 5.287.704

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.703122° N Längengrad: 12.013266° E

## **Objekt-ID:**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 25.09.2019

## Objektlage und -größe

Gemeinde: Brannenburg
Landkreis/Stadt: Rosenheim

Topographische Karte (TK25): 8238 Neubeuern

Geländehöhe: 1724 m NN

Größe (Länge x Breite) 573 x 3 m Fläche: 1.719 m<sup>2</sup>

Geologische Raumeinheit: Mangfallgebirge

## Kurzbeschreibung des Geotops

Die höchstgelegene Schauhöhle Deutschlands hat erforschte Ganglängen von 573 m, von denen 170 m als Besucherweg zugänglich und mit LED-Beleuchtung ausgestattet sind. Am (nicht begehbaren) natürlichen Höhleneingang liegt ganzjährig Schnee und Eis.

Die Höhle hat vorwiegend horizontale Erstreckung. Sie liegt im ungeschichteten massigen Wettersteinkalk. Der Gangverlauf folgt zwei Hauptkluftrichtungen. Die Höhle liegt heute weit über dem Vorflutniveau. Sie muss ein hohes Alter haben, denn bei ihrer Entstehung wird der Talboden damals etwa auf ihrem Niveau gelegen haben.

Die Höhle ist etwa von Ende Mai bis Anfang November geöffnet und dann selbständig begehbar. Der Eintrittspreis beträgt 2 €.

# **Beschreibung des Geotops**

Aufschlussart:		Hohle	
Erreichbarkeit:		zugänglich	
Zustand/Nutzung:		gut erhalten	
Nr.	Geotoptyp  Karst-Schacht-&Horiz.h.		
1	Kaisi-Schachi-anonz.n.		
Nr.	Geologie des Geotops		Chronostratigraphie des Geotops
1	Wettersteinkalk/-dolomit		Ladinium
Nr.	Petrographie des Geotops		
1			
	r tamotem.		
Nr.	Schutzstatus des Geotops		
1			
Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur		
1	Hofmann, P. (2005): Wege im Inntal Ein Exkursionsführer zu den Höhlen des Inntales		
2	Wolff, H. (1973): Geologische Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8238 Neubeuern.		
3	https://www.wendelsteinbahn.de/wendelstein-hoehle (Abruf 21.11.2018)		

# **Bewertung des Geotops**

Stand: Mai 2025

## **Bedeutung**

Allgemein geowissenschaftlich: bedeutend

Regionalgeologisch: regional bedeutend

Öffentlich: Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

## Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: nicht beeinträchtigt

Vergleichbare Geotope in der Region: selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)

Regionen mit gleichartigen Geotopen: mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

#### **Geowissenschaftlicher Wert**

Einstufung\*: wertvoll

#### Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Eingang Wendelsteinhöhle



Bild 2: Wendelsteinhöhle



Bild 3: Wendelsteinhöhle



Bild 4: Schnee und Eis am natürlichen Höhleneingang

 $<sup>^{\</sup>star}$  mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

## Impressum:

### Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Bürgermeister-Ulrich-Straße 160

86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0 Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt

86177 Augsburg

E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de Internet: www.lfu.bayern.de

### Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Kontakt: Info-Geotope

## Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell © Bayerische Vermessungsverwaltung



### Mit Förderung durch:



**Europäische Union** Europäischer Fonds für regionale Entwicklung